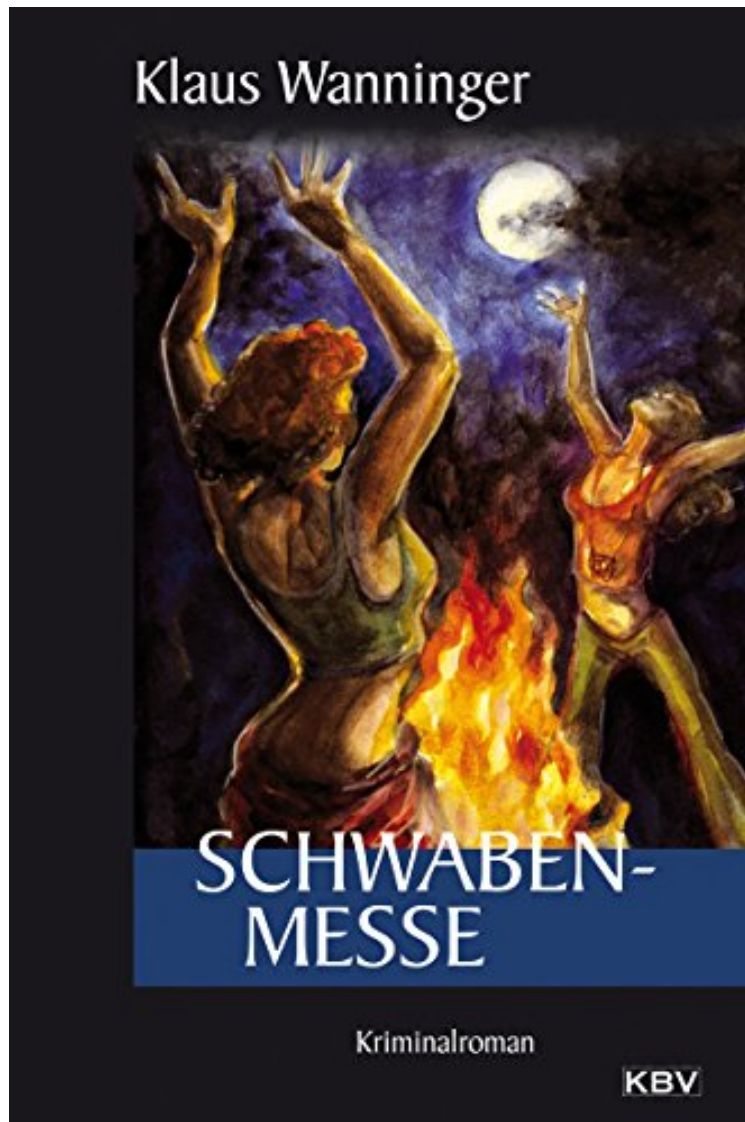


(Pdf free) Schwaben-Messe: Kommissar Braigs zweiter Fall

Schwaben-Messe: Kommissar Braigs zweiter Fall

Von Klaus Wanninger
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #136933 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-13Erscheinungsdatum: 2012-07-13File Name: B008L3STJM | File size: 30.Mb

Von Klaus Wanninger : Schwaben-Messe: Kommissar Braigs zweiter Fall before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schwaben-Messe: Kommissar Braigs zweiter Fall:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Krimi aus dem Stuttgarter UmlandVon APM80Geschrieben von einem Autohasser und Umweltaktivisten. Das lsst er auch in seinem zweiten Buch raushngen. Habe vorher schon Teil 1, 3 und 4 gelesen. Wobei das erste Buch Schwaben-Rache bisher am besten war. Inzwischen gibt es dann auch noch mehr Bcher, wird demnchst in Stuttgart mehr

gekauft. Worum geht es: In Stuttgart soll auf fruchtbaren Ackerböden eine neue Messe entstehen (war wirklich so!). Die Bewohner und Bewirtschafter der Felder sollen öffentlich diskreditiert werden, damit man ihnen nicht mehr glaubt. Dann tauchen nacheinander 2 Leichen auf. Unter anderem der Chef des Flughafens, der auch mit der neuen Messe etwas zu tun schaffen hatte. Verdächtig ist die Bewohnerin einer der Bauernhöfe, die auf einer Veranstaltung mit ihm aneinander geraten ist. Kommissar Braig nimmt die Ermittlungen auf und lernt Terror, Land und Leute kennen. Von "gläubigen" Christen und schrigen Vögeln ist alles an Personal dabei, was man braucht. Dazu Braigs netter, sesselfürzender Chef, der jede Möglichkeit der Selbstdarstellung nutzt und seinen Vorgesetzten ganz tief wohin kriecht... Locker geschrieben und leichte Kost. Macht Spa, auch wenn man mit der Ideologie des Schreiber nicht konform geht, ist das Buch gut geschrieben und unterhaltsam. Wer die Gegen ein wenig kennt, kann sich die Szenen ganz gut vorstellen. Toll wäre es, wenn man diese Bche verfilmt. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Racheengel... Von JL Glineur Dieser zweite Schwaben-Krimi hat deutlich weniger Humor als der Erstling aus dieser Serie. Aber Wanninger verzichtet nicht darauf, den Krimi mit gehrig Lokalkolorit zu versehen. Schwäbischer Dialekt, landestypische Mentalität und eine Art und Weise, die den Leser recht nah ins Schwabenland beim Lesen versetzt. Das gelingt ihm wirklich la Bonheur. Auch die Story ist vom Feinsten und hat keine langatmigen Passagen, im Gegenteil, der rote Faden ist von der ersten bis zur letzten Seite zu erkennen. Dem Leser fällt es beim Lesen leicht, Braig und Neumann auch als echte Sympathieträger zu "adoptieren", deren Ermittlungen man einfach gerne liest. Vor allem gilt dies für die Person Steffen Braig. Auch ist der Autor nicht unkritisch: Zerstrung und Enteignung besten Ackerbodens auf Kosten der Bauern und im Zugewinn für geldgierige Politiker sind ein Thema, das er blendend umsetzt. Er kritisiert knallhart und letztlich auch nachvollziehbar. Der Unmut der Bevölkerung, und zum Beispiel der zivile Ungehorsam der Gabriele Krauter, sind leicht erklärbar. In dieser Situation auch noch eine spannende Handlung um Morde zu realisieren ist ein Meisterstück, zumal später auch Zusammenhänge klar werden, die der Autor sehr gelungen verknüpft. Viele schlicht menschliche Aspekte, aber eben auch die spannende Handlung machen diesen Krimi zu einem echten Genuss. 27.10.2005 - Jean-Louis Glineur 14 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Niveau kehrt wieder Von Ein Kunde Endlich wieder einmal ein neuer Kriminalroman, der nicht von Gewaltdarstellungen und Sexszenen, sondern von sorgfältiger, spannend erzählter Ermittlung lebt. Das Verbrechen wird bekämpft, nicht verherrlicht. Ein nicht allzu barmherziger Blick auf das Wesen und einzelne Phänomene unserer Gesellschaft rundet das Buch ab. Auch sprachlich ist das Buch auf einem hohen Niveau. Ein Lesevergnügen für all diejenigen, die Krimis um des "Geistessports" willen und nicht um der Grausamkeit willen lesen. Da der Verfasser Theologe ist, merkt man ihm stets positiv an. Die Liebe und Nähe zu Schwaben ist dem Buch stets abzuspüren, aber auch Nicht-Schwaben kommen voll auf ihre Kosten. Meines Erachtens nach eine der besten Krimi-Neuerscheinungen der letzten Zeit. "Schwaben-Rache" und "Schwaben-Wut" werden mit Spannung erwartet.

Kurzbeschreibung Die Landesregierung plant, auf den fruchtbaren Filderböden südlich von Stuttgart zusätzlich zu dem Flughafen jetzt auch noch eine neue Messe zu bauen. Die Bauern wehren sich. Die Regierung droht mit Enteignung. Plötzlich liegt ein Toter auf den Krautkern neben dem Flughafen. Ein Toter, der anscheinend viel mit den Plänen der Regierung zu tun hatte. Kam er den Kritikern der Messe in die Quere? Welche Rolle spielt die als fanatische Gegnerin des Großprojektes bekannte Landwirtin Gabriele Krauter, auf deren Bauernhof in schwülen Sommernächten angeblich schwarze Messen gefeiert werden? Wieder nehmen Kommissarin Neundorf und Kollege Braig die Ermittlungen auf und stoßen auf dubiose Machenschaften einheimischer Politiker. Kurzbeschreibung Die Landesregierung plant, auf den fruchtbaren Filderböden südlich von Stuttgart zusätzlich zu dem Flughafen jetzt auch noch eine neue Messe zu bauen. Die Bauern wehren sich. Die Regierung droht mit Enteignung. Plötzlich liegt ein Toter auf den Krautkern neben dem Flughafen. Ein Toter, der anscheinend viel mit den Plänen der Regierung zu tun hatte. Kam er den Kritikern der Messe in die Quere? Welche Rolle spielt die als fanatische Gegnerin des Großprojektes bekannte Landwirtin Gabriele Krauter, auf deren Bauernhof in schwülen Sommernächten angeblich schwarze Messen gefeiert werden? Wieder nehmen Kommissarin Neundorf und Kollege Braig die Ermittlungen auf und stoßen auf dubiose Machenschaften einheimischer Politiker.